

Ressort: Lokales

Elftes Todesopfer nach Zugunglück in Bayern

Bad Aibling, 11.02.2016, 17:44 Uhr

GDN - Nach dem schweren Zugunglück im bayerischen Bad Aibling ist die Zahl der Toten am Donnerstag auf elf gestiegen. Ein 47-Jähriger sei seinen Verletzungen in einer Klinik erlegen, teilte die örtliche Polizei mit.

Bei dem Zusammenstoß von zwei Nahverkehrszügen am Dienstag waren zudem über 80 Menschen verletzt worden, 20 von ihnen schwer. Über die Ursache des Unglücks gibt es von offizieller Seite bislang keine Angaben. Medienberichten zufolge soll der Frontal-Zusammenstoß aber auf menschliches Versagen zurückzuführen sein: Der Fahrdienstleiter im betreffenden Stellwerk soll den beiden aufeinander zufahrenden Zügen gleichzeitig die Einfahrt in den eingleisigen Streckenabschnitt erlaubt haben.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-67707/elftes-todesopfer-nach-zugunglueck-in-bayern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619